ArtHist.net

Zeit Stellenmarkt: 19.07.01

----- ZEIT-Stellenmarkt vom Tue Jul 24 04:42:53 2001

Weitere Stellenangebote im Internet finden Sie mit Hilfe des ZEIT-Robot, der Suchmaschine fuer Stellenanzeigen: http://www.jobs.zeit.de/

Sie haben sich mit der Adresse h-arthist@h-net.msu.edu in den Zeit-Stellenmarkt eingetragen

1. offene Stelle: Das Institut fuer Kultur und Geschichte der Deutschen in Nordosteuropa (IKGN) in Lueneburg wird mit Mitteln des Beauftragten der Bundesregierung fuer Angelegenheiten der Kultur und der Medien und des Landes Niedersachsen gefoerdert. Das Institut erforscht die Kultur und Geschichte der Deutschen in ihren wechselseitigen Beziehungen zu den Nachbarvoelkern im noerdlichen Osteuropa, insbesondere auf dem Gebiet der historischen preussischen Provinzen Ost- und Westpreussen, Pommern, Posen sowie in Polen, Estland, Lettland, Litauen, in Russland, der Ukraine und den anderen Nachfolgestaaten der Sowjetunion. Den zeitlichen Schwerpunkt der wissenschaftlichen Arbeit des Instituts bilden das 19. und 20. Jahrhundert. Das IKGN hat seinen Sitz in Lueneburg sowie eine Abteilung in Goettingen. Insgesamt sind 20 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, davon sieben Historikerinnen/Historiker am Institut beschaeftigt. Es besteht eine fachliche Anbindung an die Universitaet Hamburg. Das Institut verfuegt ueber

oeffentliche Spezialbibliothek. Zum 1. Januar 2002

ist am IKGN die Stelle einer/eines

ArtHist.net

Direktorin/Direktors (analog BAT I a) zu besetzen.

Aufgabengebiet: Aufgabe der Direktorin/des

Direktors ist es, Projekte und

Forschungsaktivitaeten des IKGN inhaltlich zu initiieren, zu koordinieren und zu gestalten.

Ihr/Ihm obliegt die Profilierung und Verankerung des IKGN in der nationalen und internationalen

Forschungslandschaft. Eine Befaehigung zur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivierenden, teamorientierten Leitung werden ebenso wie eigenstaendige wissenschaftliche Forschungen und Lehrtaetigkeit an der Universitaet Hamburg erwartet.

Voraussetzungen: -Habilitation oder habilitationsadaequate Leistungen im Fach Geschichte, moeglichst osteuropaeische Geschichte. -Mindestens zwei voneinander getrennte wissenschaftliche Schwerpunkte innerhalb der Arbeitsregionen des IKGN, von denen mindestens einer im 19. oder 20. Jahrhundert liegen sollte -Erfahrung in der Betriebs- und Personalfuehrung, in

der Oeffentlichkeitsarbeit und bei der Einwerbung von Drittmitteln -Lehrerfahrung -Bereitschaft, den Wohnsitz im Raum Lueneburg zu nehmen. Die Bewerbung von Frauen wird besonders begruesst.

Schwerbehinderte

werden bei gleicher fachlicher und persoenlicher Qualifikation bevorzugt eingestellt. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. September 2001 mit den ueblichen Unterlagen (Lebenslauf, insbesondere wissenschaftlicher Werdegang, Forschungsschwerpunkte, Veroeffentlichungsverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen) an den Vorstand des Instituts fuer Kultur und Geschichte der Deutschen in Nordosteuropa c/o Conventstr. 1, 21335 Lueneburg Weitere Hinweise zum IKGN finden Sie im Internet unter www.nokw.de.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte sonstige Stelle

Ort: 21335

Ansprechpartner: Vorstand des Instituts fuer Kultur

und Geschichte der Deutschen in Nordosteuropa c/o Conventstr. 1, 21335 Lueneburg

2. offene Stelle: Landeshauptstadt Duesseldorf Wir suchen

fuer das Stadtmuseum Duesseldorf zum naechstmoeglichen Zeitpunkt eine/einen wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlichen Mitarbeiter Das Stadtmuseum ist das aelteste Museum Duesseldorfs und zeigt in seiner Schausammlung die Geschichte, Kultur und Kunst der Stadt und ihrer Region. Einer der Schwerpunkte der Sammlung ist Duesseldorf im 14. bis 16. Jahrhundert (jh.). Das Aufgabengebiet umfasst die Aeltere Stadtgeschichte von der Fruehgeschichte bis einschl. 18. jh., mit den Schwerpunkten im 16. und 17. jh.; die Zeit der Herzoege und Kurfuersten. Zu den Aufgaben gehoeren ferner: -die wissenschaftliche Betreuung, Aufarbeitung und Katalogisierung der Sammlung und Schausammlung -die konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchfuehrung von Ausstellungen (auch in Zusammenarbeit mit den Partnermuseen in Mannheim und Warschau sowie der Heinrich-Heine-Universitaet Duesseldorf) -die organisatorische und personelle Begleitung der verschiedenen Magazine des Hauses Wir erwarten: -ein moeglichst mit Promotion abgeschlossenes Hochschulstudium der Geschichte und der Kunstgeschichte -mehrjaehrige Berufserfahrung im Museumsbereich -Ausstellungs- und Veranstaltungserfahrung -Aufgeschlossenheit gegenueber zeitgemaessem Kulturmanagement und marketing -Erfahrungen im und Bereitschaft zum Fund-Raising -Faehigkeit zur Teamarbeit -ein hohes Mass an Motivation, Engagement und Flexibilitaet -Koordinationsfaehigkeit und Organisationsgeschick

-sehr gute Englischkenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache -EDV-Grundkenntnisse sowie Anwendungssicherheit in Archivprogrammen Die Einstellung erfolgt im Angestelltenverhaeltnis nach VergGr II BAT zu den Bedingungen des Bundes-Angestellten-Tarifvertrages (BAT). Fuer Auskuenfte steht Ihnen gerne Frau Milewczik, Telefon

(02 11) 89-9 58 43, Heinrich-Heine-Allee 33/35, Zimmer 503, zur Verfuegung. Die Stadtverwaltung Duesseldorf verfolgt offensiv das Ziel zur beruflichen Gleichstellung von Frauen und Maennern. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdruecklich begruesst. Tellzeitarbeit ist grundsaetzlich auf allen

unseren Arbeitsplaetzen moeglich. Auswahlentscheidungen erfolgen unter

Beruecksichtigung des Landesglelchstellungsgesetzes NW. Bewerberinnen und Bewerbern wird empfohlen,

Referenzen zu benennen und auch ausserberuflich erworbene Kenntnisse, Faehigkeiten und Fertigkeiten anzugeben, wenn sie fuer ihre Eignung und

Befaehigung

fuer die ausgeschriebene Stelle von Bedeutung sind. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt beruecksichtigt. Es ist beabsichtigt, die Auswahlentscheidung im Rahmen eines Gruppenauswahlverfahrens (Assessment-Center) vorzubereiten. Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den ueblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Beschaeftigungsnachweise) bis zum 18.08.2001 an das Amt fuer Personalservice und zentrale Dienste, Abt. 11/4, Kennziffer 41/206/01/12, 40200 Duesseldorf, E-Mail: personalwirtschaft@sUdt.duesseldort.de

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte allg. wiss. Angestelltenstelle

Ort: 40200

Ansprechpartner: Amt fuer Personalservice und zentrale Dienste, Abt. 11/4, Kennziffer 41/206/01/12, 40200 Duesseldorf

 offene Stelle: Universitaet Basel An der Philosophisch-Historischen
 Fakultaet der Universitaet Basel ist

am Seminar fuer Klassische Philologie

das Ordinariat fUr Lateinische Philologie per 1. Oktober 2002 zu besetzen. Die/der zu Berufende vertritt die Lateinische Philologie in Lehre und Forschung in der ganzen Breite. Erwartet wird die Bereitschaft zur interdisziplinaeren Zusammenarbeit, insbesondere die Beteiligung am Faecherverbund Altertumswissenschaften, und zur Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung. Die Universitaet Basel strebt eine Erhoehung des Anteils von Frauen an den hauptamtlichen Professuren an. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders willkommen. Gemaess Universitaetsstatut sind Stellen grundsaetzlich auch teilbar. Habilitierte oder gleichwertig qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber sind gebeten, die ueblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis ohne Schriften, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen sowie der laufenden oder geplanten Projekte) bis zum 15. September 2001 dem Dekan der Philosophisch Historischen Fakultaet der Universitaet Basel, Bernoullistrasse 28, CH-4056 Basel, einzureichen. Auskuenfte erteilt Prof. Dr. Juergen v. Ungern-Sternberg, Seminar fuer Alte Geschichte, Heuberg 12, 4003 Basel, Tel. 0041-61-2671251, E-Mail: j.vonungern@unibas.ch.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte sonstige Stelle

Ort: Ausland

Ansprechpartner: Dekan der Philosophisch Historischen Fakultaet der Universitaet Basel, Bernoullistrasse 28, CH-4056 Basel

4. offene Stelle: MUSIKSTADT SONDERSHAUSEN Im Jahre 2004 soll im Schlossensemble Sondershausen die 2. Landesausstellung Thueringens zum Thema "Thueringen Land der Residenzen 148519183 stattfinden. Zur Vorbereitung und Durchfuehrung dieser Ausstellung wird ein(e) Projektleiter(in)/Projektmanager(in) moeglichst zum 1. Oktober 2001 gesucht. Mit grossem

Organisations- und Planungsgeschick hat er/sie unter Einsatz moderner Technologien u. a. die Umsetzung von Konzepten vorzunehmen und die Taetigkeit einzelner Arbeitsgruppen zu koordinieren.

Wir erwarten eine Persoenlichkeit mit Erfahrung und Kompetenz in der Organisation von kulturhistorischen musealen Ausstellungen, der Oeffentlichkeitsarbeit, im Management und der Personalfuehrung. Er/sie sollte integrierende Faehigkeiten besitzen. Wir wuenschen -ein abgeschlossenes einschlaegiges Studium und Fremdsprachenkenntnisse -historische, kunstgeschichtliche und musikwissenschaftliche sowie museale Grundkenntnisse -hohes Engagement und Begeisterungsfaehigkeit fuer diese Aufgabe Wir bieten

-eine vielseitige und selbstaendige Arbeitsaufgabe -ein motiviertes und kollegiales Umfeld -Verguetung in Anlehnung an die Bestimmungen des BAT Aussagefaehige Bewerbungen bitten wir bis zum 15. August 2001 an die Stadtverwaltung Sondershausen, Hauptamt, Markt 7, 99706 Sondershausen, zu richten.

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 99706

Ansprechpartner: Stadtverwaltung Sondershausen, Hauptamt, Markt 7, 99706 Sondershausen

5. offene Stelle: Der Nienburger Kulturwerk e. V. ist seit Oktober 2000 Traeger des soziokulturellen Zentrums in Nienburg/Weser. Zur Verstaerkung unseres Leitungsteams suchen wir eine/n Mitarbeiter/in im Kulturbereich Sie sollten ueber einen entsprechenden Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluss sowie Berufserfahrung verfuegen. Offenheit fuer Neues, Faehigkeit zu selbstaendigem Arbeiten, Flexibilitaet und Kommunikationsfreudigkeit wuenschen wir uns von Ihnen. Verwaltungsaufgaben und -strukturen sollten Ihnen nicht fremd sein. Die an BAT angelehnte 3/4-Stelle wollen wir moeglichst bald besetzen.

ArtHist.net

Ihre

Bewerbung erbitten wir bis zum 6. 8. 2001 an das Nienburger Kulturwerk im Eckhaus, Mindener Landstr. 20, 31582 Nienburg/W, Tel. 05021/91 16 66.

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 31582

Ansprechpartner: Nienburger Kulturwerk im Eckhaus,

Mindener Landstr. 20, 31582 Nienburg/W

Quellennachweis:

JOB: Zeit Stellenmarkt: 19.07.01. In: ArtHist.net, 24.07.2001. Letzter Zugriff 26.10.2025.

https://arthist.net/archive/24562.